



**Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom  
Sonntag 22. Januar 2017  
im Kirchgemeindehaus**

Traktanden:

1. Begrüssung
  - a. Wahl der Stimmenzähler
  - b. Protokoll vom 27.05.2016
2. Budget 2017
3. Anträge der Kirchenvorsteherschaft
  - a. Festsetzung des Steuerfusses 2017
  - b. Genehmigung des Budgets 2017
4. Jahresbericht der Synode 2016
5. Vorstand
6. Verabschiedungen
7. Verschiedenes und Umfrage

---

**1. Begrüssung**

Der Präsident Martin Rutschmann begrüsst alle anwesenden Stimmbürger. Speziell Herr Werner Lenzin für die Berichterstattung.

**a. Wahl der Stimmenzähler**

Als Stimmenzähler werden gewählt: Silvia Lüthi und Margrit Klink.

Es bestehen keine Einwände gegen die Einladung zur heutigen Versammlung.

Die Gemeinde zählt momentan 1043 stimmberechtigte Mitglieder.

Heute anwesend sind 51 Personen, das absolute Mehr ist 26.

Die Einladungen wurden rechtzeitig zugestellt. Es gibt keinen Einwand zur Traktandenliste.

Der Präsident, Martin Rutschmann, erklärt die Versammlung für eröffnet.

**Zur Einstimmung wird ein kurzer Film vom Generationenwochenende gezeigt.**

## **b. Protokoll vom 27. Mai 2016**

Das Protokoll ist auf der Website der evangelischen Kirche Märstetten aufgeschaltet. Es ist auch möglich, dieses in Papierform zu erhalten. Wer das möchte kann sich bei Martin Rutschmann melden.

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27. Mai 2016 wird von Claudia Leuenberger kurz zusammengefasst.

Es wird einstimmig angenommen.
--------------------------------

## **2. Budget 2017**

Andrea Gmür begrüsst alle Anwesenden. Sie erklärt das Budget, das auf die Leinwand projiziert wird. Das ganze Budget ist auch in der Botschaft ersichtlich. Sie erklärt, dass das Budget einen Verlust ausweist. Dieser Verlust entsteht vor allem wegen der Anstellung eines Jugendverantwortlichen.

Es wird eine Frage gestellt:

Hans Stadelmann In der Rechnung 2015 sind die Steuereinnahmen 583'172.05 für das Jahr 2017 sind nur 502'199.00 budgetiert. Wie kommt es zu dieser Differenz?

M. Rutschmann Diese Zahlen kommen von der Gemeinde. 2015 war ein ausserordentliches Jahr, mit besonders hohen Steuereinnahmen. Diese können nur sehr schwer vorausgesagt werden. Wir erwarten lieber etwas weniger Steuern und am Ende sind es dann mehr, als das hoch budgetiert wird und dann weniger Einnahmen kommen.

J. Schumacher Erklärt, dass die Grundstücksteuern nicht budgetiert werden können. Im Moment ist viel verbaut und die Zahlen werden eher tief gehalten.

## **3. Anträge**

### **a. Festsetzen des Steuerfusses 2017**

Die Kirchenvorsteherschaft stellt den Antrag den Steuerfuss bei 22% zu belassen.

Der Antrag wird mit 51 Stimmen angenommen.
--

### **b. Genehmigung des Voranschlags**

Die Kirchenvorsteherschaft stellt den Antrag das Budget 2017 zu genehmigen.

Der Antrag wird mit 51 Stimmen angenommen.
--

Martin Rutschmann dankt allen Anwesenden für ihr Vertrauen.

## **Pilotgemeinde neues Buchhaltungsprogramm**

Martin Rutschmann erklärt, dass wir im Herbst als Pilotgemeinde gestartet sind. Leider hat die Zeit bis zur Veröffentlichung der Botschaft nicht gereicht um das neue Budget zu präsentieren. Ab jetzt arbeiten wir aber nach dem neuen Budget. Auf der Leinwand zeigt Martin Rutschmann das neue Budget. Er zeigt anhand von Beispielen am neuen und alten Budget wie es neu aufgegliedert ist. Die Zahlen sind immer die gleichen, nur die Darstellung ist anders und die Zahlen können nicht mehr 1:1 verglichen werden.

### **4. Jahresbericht der Synode**

Den Bericht der Synode ist in der Botschaft zu lesen.

Es werden keine Fragen gestellt.

Martin Rutschmann dankt Heike Aus der Au und Dominik Graf.

### **5. Vorstand**

Wie schon in der Botschaft geschrieben, tritt Doris Boltshauer auf Ende Mai 2017 aus dem Vorstand zurück. Als freiwillige Mitarbeiterin bleibt sie der Kirchgemeinde erhalten. Martin Rutschmann bedauert den Rücktritt sehr, kann es aber verstehen.

Nun ist die Behörde auf der Suche nach einem neuen Mitglied. Das Ressort umfasst den Bereich Gemeinschaftsanlässe/Diakonie. Wer genauere Informationen möchte, kann sich jederzeit an ein Behördenmitglied wenden.

#### **Kigo**

Auch das Kigo-Team soll erweitert werden. Wenn jemand Interesse hat darf er gerne einmal zum schnuppern vorbeigehen. Die Voraussetzung für eine Kigo-Leiterin sind vor allem Liebe zum Kind und Freude am Geschichten erzählen. Es gibt ein kleines Entgelt für diese Arbeit.

#### **Jugendarbeiter**

Ein Inserat wurde erarbeitet und wird in den nächsten Tagen aufgeschaltet.

#### **Mesmerstelle**

Bernd Graf wird im Mai 2018 pensioniert. Für die frei werdende Stelle haben sich schon ein paar Interessenten gemeldet. Die Behörde ist erleichtert das Interesse an dieser Stelle da ist und es Leute aus der Gemeinde sind.

### **6. Verabschiedungen**

Ruth Burkhard stellt sich neuen Herausforderungen an ihrem neuen Wohnort. Christian Tobler hat sie im Herbst 2016 im Kindergottesdienst verabschiedet.

## 7. Verschiedenes und Umfragen

Martin Rutschmann dankt der Bürgergemeinde für den schönen Christbaum.

Am 24./25. Dezember brannten im unteren Bereich des Baumes echte Kerzen und oben elektrische. Nächstes Jahr wird das wieder so gehandhabt.

Martin Rutschmann dankt auch allen Mitarbeitenden für ihre wertvolle Arbeit.

Eugen Alder: Hält einen kleinen Vortrag über Sprüche in reformierten Kirchen. Auch die Kirche in Märstetten hatte vor langer Zeit einen solchen Spruch an der Wand. Er würde es begrüßen wenn es wieder einen Spruch in der Kirche geben würde.

Apo: Erklärt, dass die KIVO gerne mit einer Jahreslosung arbeiten würde. Ein sichtbares Ergebnis wird es im Frühjahr 2017 geben.

Martin Rutschmann: Dieses Thema mit dem Spruch wurde in der letzten KIVO Sitzung Besprochen. Wir wollen aber keinen Spruch der Jahrzehnte lang In der Kirche bleibt. Darum hat sich die KIVO für eine Jahreslosung Entschieden.

Heike Aus der Au: Im Sommer findet eine Sondersynode statt. Heike Aus der Au regt an ob man nicht eine spezielle Kirchgemeindeversammlung machen könnte für einen Gedanken Austausch.

Martin Rutschmann: Wird das noch organisieren. Heike Aus der Au wird noch einmal auf ihn zukommen.

Christian Tobler: Dankt im Namen der KIVO Martin Rutschmann und bittet um einen Applaus.

Martin Rutschmann schliesst die Sitzung um 11:40 Uhr.

Märstetten, im Februar 2017

Der Aktuar: .....

Der Präsident: .....